

Eingang beim Amt des Oberbürgermeisters: 05.11.2013

AN/1296/2013

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Ausschuss Schule und Weiterbildung	14.11.2013

Schulbesuch von Kindern aus Flüchtlingsheimen

Sehr geehrte Frau Manderla,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion DIE LINKE bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Ausschusses für Schule und Weiterbildung zu setzen:

Im Moment leben über 2.400 Flüchtlinge in Köln. Ein großer Teil davon sind Kinder und Jugendliche. Ein gelingender Schulbesuch ist wichtig für die Integration der minderjährigen Neu-Kölner und -Kölnerinnen. Die Organisation desselben stellt aber auch eine gewaltige Aufgabe für die Verwaltung dar.

Aus diesem Grund hat DIE LINKE folgende Fragen:

1. Unterliegen alle Kinder der Schulpflicht bzw. haben sie alle das Recht, eine Schule zu besuchen?
2. Ab wann (ab Zuweisung gerechnet) wird der Schulbesuch der Kinder sichergestellt?
3. Wie wird der Übergangszeitraum zwischen Zuweisung und Schulbesuch gestaltet?
4. Mit welchen zusätzlichen Kapazitäten plant die Schulentwicklungsplanung für die kommenden Jahre? Gibt es voraussichtlich genügend Schulen, die sich bereit erklären, entsprechende Angebote wie internationale Förderklassen anzubieten?
5. Welche Möglichkeiten hat die Stadt, die Einrichtung dieser Förderklassen zu unterstützen und möglichst viele Schulen dafür zu gewinnen? Welche anderen Möglichkeiten der Unterstützung von Schülern, die zunächst kein Deutsch sprechen, gibt es?

Mit freundlichen Grüßen

Gez.

Jörg Detjen

Fraktionssprecher

Gez.

Gisela Stahlhofen

Fraktionssprecherin